

Antrag öffentlich

| | |
|---|------------------------|
| Federführendes Amt Schul-, Kultur- und Sportamt | Nr. 134/2006 |
|---|------------------------|

Betreff:

Errichtung eines neuen Bildungsganges am Berufskolleg Ahlen

| Beratungsfolge | Termin |
|---|------------|
| Ausschuss für Schule, Kultur und Sport Berichterstattung: Frau Schreier | 16.11.2006 |
| Kreisausschuss Berichterstattung: Herr Dr. Börger | 01.12.2006 |
| Kreistag Berichterstattung: Herr Dr. Börger | 08.12.2006 |

| | | |
|---|--|--------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen: | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen: | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | Hhst. | Betrag (EUR) |
| | Unterabschnitt 2461 | |
| | Berufsfachschule Ahlen | |
| 1) | 2) | |
| Investitionskosten/einmalige Ausgaben: | Laufende Kosten jährlich: | |
| insgesamt: | EUR | insgesamt: EUR |
| Beteiligung Dritter: | EUR | Beteiligung Dritter: EUR |
| Belastung Kreis Warendorf: | EUR | Belastung Kreis Warendorf: EUR |

Beschlussvorschlag:

Die Errichtung der einjährigen Berufsfachschule, berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung für Jugendliche mit mittlerem Bildungsabschluss (§ 29 APO-BK vom 05.05.2006, Anlage B 4) zum 01.08.2007 am Berufskolleg Ahlen wird beschlossen.

Erläuterungen:

Seit mehreren Jahren ist das Berufskolleg Ahlen bestrebt, durch ein differenziertes Bildungsangebot der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit und den unterschiedlichen Ansprüchen der Jugendlichen der Region gerecht zu werden. Besonders die in der Höheren Handelsschule praktizierte Einteilung der Schüler in leistungsdifferenzierte Klassen hat sich laut mehrfach vorgenommenen Befragungen von Schülern und Lehrern bewährt.

Um eine weitere Möglichkeit der Leistungsdifferenzierung anzubieten, soll zum 01.08.2007 der Bildungsgang „einjährige Berufsfachschule, berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung für Jugendliche mit mittlerem Bildungsabschluss“ nach Anlage B 4 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskollegs (APO-BK) eingerichtet werden.

Dieser bietet die Möglichkeit, berufliche Grundkenntnisse im Bereich Wirtschaft und Verwaltung zu gewinnen und darüber hinaus über eine Förderung der Allgemeinbildung und den Erwerb von Schlüsselqualifikationen die Chancen auf dem Ausbildungsmarkt zu verbessern.

Trotz gewisser Überschneidungen mit der zweijährigen Höheren Handelsschule kann den differenzierten Schülerinteressen durch die Errichtung dieses Bildungsganges in besonderem Maße Rechnung getragen werden.

Die durch den Bildungsgang entstehenden Kosten sind durch die Ansätze im Haushaltsplan 2007 gedeckt. Durch die Errichtung dieses Bildungsganges werden dem Kreis Warendorf als Schulträger keine Mehrausgaben entstehen, da lediglich eine schulinterne auf die Jugendlichen zugeschnittene Differenzierung vorgenommen wird.

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat